Die Stille im Garten

Leise Gartengeräte schonen Mensch und Umwelt – nicht nur im Herbst

GRÜNER DAMEN

Der Herbst ist im Garten eine ruhige Zeit. Die Vögel schonen ihre Stimmbänder für das kommende Frühjahr. Die Kinder der Nachbarn, die im Sommer mitunter draußen rumtobten, spielen jetzt meist drinnen. Und auch die Rasenmäher in der näheren und weiteren Umgebung sind nur noch gelegentlich zu hören.

Der Garten ist der Ort, an dem Menschen am besten zur Ruhe kommen können. Der Kontakt mit der Natur und die vielfältige körperliche Bewegung tun gut. Gerade erst hat eine britische Studie gezeigt, dass Gartenarbeit für eine größere Entspannung sorgen kann als Methoden wie Yoga. Das Immunsystem wird gestärkt und das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen gesenkt.

Manchmal allerdings wird die Entspannung auch im ansonsten so ruhigen Herbst gestört. Etwa dann, wenn in der Umgebung jemand einen Laubbläser anwirft. Benzingetriebene Laubbläser erreichen eine Lautstärke von mehr als 100 Dezibel und kommen damit an einen Presslufthammer heran. Wer die Geräte betreibt, muss einen Hörschutz tragen, wenn er keine Schäden am Gehör davontragen will. Deshalb gilt für sie auch die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung, die vom Europäischen Parlament beschlossen wurde und enge Nutzungszeiten vorschreibt: montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr sowie 15 bis 17 Uhr. Bei Zuwiderhandlung drohen hohe Bußgelder. Für deutlich leisere elektrisch angetriebene Laubbläser ist die Nutzung dagegen werktags von 7 bis 20 Uhr erlaubt.

Tatsächlich haben wir im Garten oft die Wahl zwischen lauten und teilweise deutlich leiseren Geräten. Bei Rasenmähern, Häckslern oder Motorsensen beispielsweise werden inzwischen explizit leise Geräte angeboten. Oft ist damit keine nennenswerte Einbuße bei der Leistung verbunden. Das Umweltbundesamt empfiehlt, sich bei der Anschaffung von Gartengeräten am Gütesiegel „Blauer Engel" zu orientieren, das auch Lärmemissionen berücksichtigt. Geräte mit Verbrennungsmotor erhalten den „Blauen Engel" grundsätzlich nicht mehr, weil sie nicht mehr dem „fortgeschrittenen Stand der Lärmminderungstechnik entsprechen", so die Behörde. Stattdessen gebe es für jeden Nutzungsbereich geeignete Gartengeräte mit Elektromotor, sowohl mit Kabel- als auch mit Akkubetrieb. Der „Blaue Engel" gewährleistet darüber hinaus, dass bei den Geräten die Verwendung umwelt- und gesundheitsschädlicher Stoffe ausgeschlossen ist und bei Akkubetrieb austauschbare und langlebige Akkus verwendet werden. Darüber hinaus empfiehlt das Umweltbundesamt, bei Gartenarbeiten auch einmal Geräte ohne Motor in Erwägung zu ziehen. Laub beispielsweise kann auf kleinen und mittelgroßen Flächen auch gut mit einem Rechen zusammengeharkt werden. Das ist nicht nur umwelt- und nachbarschaftsfreundlich, sondern schont auch den Geldbeutel.

Zudem ist es gerade diese körperliche, manchmal auch ein wenig anstrengende Bewegung im Freien, die Gartenarbeit so entspannend macht – und sogar einen Yoga-Kurs ersetzen kann, wie wir gelernt haben. *net*

Entspannend ist es, Blättern beim Fallen zuzuhören – wenn keine Laubbläser Lärm machen. Foto: Adobe Stock/Andreas Schulze

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

LÖSUNGEN

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

5				6	7		1	8
	1	3		8		2	7	
	8							
3	6			2				
	7		8	4	3		9	
				1			8	2
							5	
	5	4		3		9	2	
8	2		6	5				7

5		8	3			4		
6		2				1		9
7					2			6
	4				8			
			9	2	4			
			5				6	
4			8					2
1		3				7		5
		7			5	6		3

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

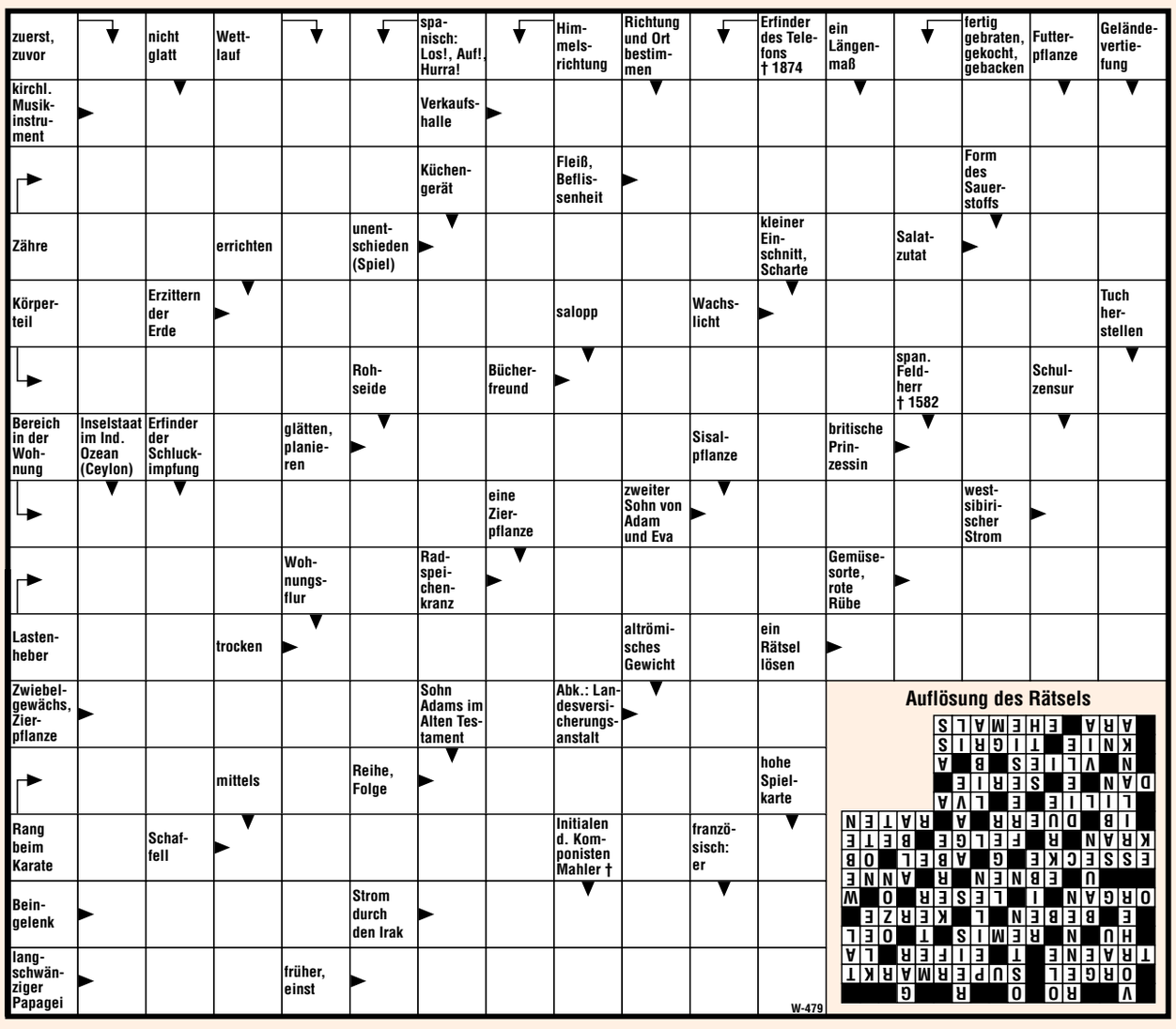
...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34
info.opr@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL

Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg



IHR HOROSKOP VOM 09.11. BIS 15.11.2024

Widder 21.3. - 20.4.
Ihre Vorbereitungen bleiben manchen Menschen nicht verborgen. Ehe es jetzt zu wilden Spekulationen kommt, sollten Sie erklären, was Sie vorhaben. Das wäre in Ihrem eigenen Sinne.

Stier 21.4. - 20.5.
Vorsicht vor Turbulenzen; Ihre Gereiztheit dehnt sich auf sämtliche Bereiche des Lebens aus, und die Menschen in Ihrer Umgebung haben darunter zu leiden. Dies birgt Ärger in sich.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Eine kleine Notlüge könnte sich jetzt zu einer Blamage ausweiten, wenn Sie sie auch weiterhin leugnen. Dass Sie nur gute Absichten hegten, dürfte dann nicht mehr von Interesse sein.

Krebs 22.6. - 22.7.
Lassen Sie den Kopf nicht hängen: Ihr Denken und auch Ihr Handeln sind viel zu negativ eingestellt. Dabei könnten Sie doch nun tatsächlich auf die Stabilität Ihrer Partnerschaft bauen.

Löwe 23.7. - 23.8.
Wenn Sie nicht etwas mutiger wären, finden Sie aus einer Situation möglicherweise bald keinen Ausweg mehr. Stärken Sie Ihr Selbstvertrauen und suchen Sie deshalb immer nach dem Positiven,

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Ein Gespräch sollte unbedingt fortgesetzt werden. Dass es sogleich Ergebnisse bringen würde, war ohnehin nicht vorauszusetzen. Wahrscheinlicher war das Vertagen, das nun eintrat.

Waage 24.9. - 23.10.
Gerade erst hatten Sie ein Problem beseitigt, und schon taucht das nächste auf. Sehen Sie es doch so: Positiv ist, dass Sie sich über alles mögliche außer Langeweile beklagen können!

Skorpion 24.10. - 22.11.
Den nötigen und erwünschten Beifall für ein neues Projekt haben Sie eingeheimst. Dass es nun Zeit wird, anzufangen, ist kein Geheimnis. Unterstützung ist bis auf weiteres nicht nötig.

Schütze 23.11. - 21.12.
Sie betrachten sich offenbar als eine Art Einzelkämpfer, weil Sie glauben, dass niemand Ihre Partei ergreifen will. Doch dies ist absolut nicht richtig: Schauen Sie sich intensiver um.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Egal, für welchen Weg Sie sich letztendlich entscheiden: Tun Sie es jetzt, denn weiteres Zögern könnte sich rächen. Das würde bedeuten, dass der Zug rasch ohne Sie abfahren könnte.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Ihr Idealismus steht Ihnen manchmal im Wege. Sie sollten sich öfters von Ihrer Vernunft, anstatt von Ihrem Gefühl leiten lassen. Ihre Sympathien schenken Sie dem Schwächeren diese Woche.

Fische 20.2. - 20.3.
Sie wissen, dass Sie sich auf bestimmte Personen verlassen können, sollten dies aber nicht zu oft in Anspruch nehmen. Ein Umweg könnte Möglichkeiten aufzeigen, die bisher nicht zu sehen waren.